

Kommentar

Dallhammer/Dammert/Faßbender

# Sächsisches Wassergesetz

Kommentar für die Praxis

**Kohlhammer** Deutscher GemeindeVerlag

**Kohlhammer**  

---

**Deutscher Gemeindeverlag**



# Sächsisches Wassergesetz

Kommentar für die Praxis

von

**Wolf-Dieter Dallhammer**

Referatsleiter im Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

**Prof. Dr. Bernd Dammert**

Fachanwalt für Verwaltungsrecht, schwerpunktmäßig mit Umwelt- und Planungsrecht befasst sowie Honorarprofessor an der Berufsakademie Sachsen

**Prof. Dr. Kurt Faßbender**

Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, insbesondere Umwelt- und Planungsrecht an der Universität Leipzig

1. Auflage

**Kohlhammer**  

---

**Deutscher Gemeindeverlag**

1. Auflage 2019

Alle Rechte vorbehalten

© Deutscher Gemeindeverlag GmbH, Stuttgart

Gesamtherstellung: W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Print:

ISBN 978-3-555-01669-6

E-Book-Formate:

pdf: ISBN 978-3-555-01670-2

epub: ISBN 978-3-555-01671-9

mobi: ISBN 978-3-555-01672-6

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist Urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Für den Inhalt abgedruckter oder verlinkter Websites ist ausschließlich der jeweilige Betreiber verantwortlich. Die W. Kohlhammer GmbH hat keinen Einfluss auf die verknüpften Seiten und übernimmt hierfür keinerlei Haftung.

# Vorwort

Wasserrecht ist historisch Landesrecht (s. Königlich Sächsisches Wasserrecht von 1909) und gehört seit jeher zu den wichtigsten Bereichen des Umweltrechts. Seine Bedeutung hat in den letzten Jahren weiter zugenommen. Dies gilt für alle normativen Ebenen, begonnen vom EU-Recht über das Wasserhaushaltsgesetz bis hin zu den Landeswassergesetzen. Das im Zuge der Föderalismusreform umgestaltete Wasserhaushaltsgesetz, als nunmehr grundsätzlich bundeseinheitlich geltendes Wasserrecht, hat ergänzendes, aber auch im Einzelfall abweichendes Landesrecht, um landesspezifischen Besonderheiten Rechnung zu tragen, nicht entbehrlich gemacht. Mit der Novellierung des Sächsischen Wassergesetzes wurden die bundesrechtlichen Vorschriften nicht nur vollzugstauglich ergänzt, sondern im Rahmen der Kompetenzverteilung zwischen Bund und Ländern zulässige ergänzende und abweichende materielle Ausgestaltungen durch Landesrecht vorgenommen.

Für den Rechtsanwender stellt das Sächsische Wassergesetz auf Landesebene zusammen mit dem Wasserhaushaltsgesetz das zentrale Regelwerk des Wasserrechts dar. Seine Regelungsbereiche sind weit gespannt und reichen vom Bewirtschaftungsrecht über die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, den Hochwasserschutz bis zur wasserwirtschaftlichen Planung. Sie werden flankiert durch Duldungs- und Gestattungspflichten, Enteignungs- und Entschädigungsregelungen sowie Verfahrensvorschriften. Das Wasserrecht ist dabei eine dynamische Materie, was gerade die Entwicklung der Normgebung und Rechtsprechung zum Bewirtschaftungsrecht zeigt.

Ziel der vorliegenden Kommentierung ist es, das Sächsische Wassergesetz vollständig mit seinen systematischen Bezügen zum Wasserhaushaltsgesetz zu erläutern. Dabei werden die Ziele des Landesgesetzgebers ebenso aufgezeigt wie die vom jeweiligen Normenkomplex erfassten Sachverhalte, aber auch offene Fragen. Rechtsprechung und Schrifttum wurden bis Ende Juli 2018 berücksichtigt.

Konzipiert als Kommentar für die Praxis vereinigt die Kommentierung Wissenschaft und Praxis. Eingeflossen sind die langjährigen Erfahrungen der Herausgeber und Bearbeiter im Bereich der wasserrechtlichen Normenkonzeption, des Verwaltungsvollzugs, der Vorhabenplanung und -realisierung bis hin zur gerichtlichen Kontrolle von wasserwirtschaftlichen Verwaltungsentscheidungen. Für Anregungen und Kritik sind wir aufgeschlossen.

Dresden/Leipzig, im September 2018

Wolf-Dieter Dallhammer  
Bernd Dammert  
Kurt Faßbender



# Inhaltsverzeichnis

|  |           |
|--|-----------|
| Bearbeiterverzeichnis . . . . .  | XII       |
| Abkürzungsverzeichnis . . . . .  | XIII      |
| Literaturverzeichnis . . . . .   | XIX       |
| <b>Teil 1 Allgemeine Bestimmungen . . . . .</b>  | <b>1</b>  |
| § 1    Anwendungs- und Geltungsbereich (zu § 2 WHG) . . . . .  | 1         |
| § 2    Begriffsbestimmungen (zu § 3 WHG) . . . . .   | 27        |
| § 3    Gewässereigentum, Eigentumsgrenzen und Duldungspflichten (zu § 4 WHG) . . . . .                           | 31        |
| <b>Teil 2 Bewirtschaftung von Gewässern . . . . .</b>  | <b>39</b> |
| Abschnitt 1    Gemeinsame Bestimmungen . . . . .   | 39        |
| § 4    Bewirtschaftung der Gewässer nach Flussgebietseinheiten (zu § 7 WHG) . . . . .                            | 39        |
| § 5    Benutzungen und Nutzungen (zu den §§ 8 und 9 WHG) . . . . .   | 41        |
| § 6    Erlaubnis und Bewilligung (zu den §§ 11, 14 und 15 WHG) . . . . .   | 47        |
| § 7    Anpassungspflichten (zu § 34 Abs. 2, § 35 Abs. 2, § 57 Abs. 5, § 58 Abs. 3 und § 60 Abs. 2 WHG) . . . . . | 53        |
| § 8    Rechte- und Pflichtenübergang (zu § 8 Abs. 4 WHG) . . . . .   | 57        |
| § 9    Zusammentreffen mehrerer Erlaubnis- und Bewilligungsanträge (zu den §§ 8 und 12 WHG) . . . . .            | 64        |
| § 10    Erlöschen der wasserrechtlichen Erlaubnis für Einleitungen aus Kleinkläranlagen (zu § 57 WHG) . . . . .  | 71        |
| § 11    Verzicht (zu § 8 WHG) . . . . .  | 75        |
| § 12    Maßnahmen beim Erlöschen einer Erlaubnis oder einer Bewilligung (zu § 8 WHG) . . . . .                   | 77        |
| § 13    Vorübergehende Beschränkungen von Benutzungen . . . . .  | 82        |
| § 14    Alte wasserrechtliche Entscheidungen (zu den §§ 20 und 21 WHG) . . . . .                                 | 84        |
| § 15    Umsetzung durch Rechtsverordnung (zu § 23 WHG) . . . . .   | 89        |
| Abschnitt 2    Bewirtschaftung oberirdischer Gewässer . . . . .  | 98        |
| § 16    Gemeingebrauch (zu § 25 WHG) . . . . .   | 98        |
| § 17    Schifffahrt . . . . .  | 106       |
| § 18    Besondere Pflichten im Interesse der Schifffahrt . . . . .   | 114       |
| § 19    Stauanlagen und Staumarken . . . . .   | 117       |
| § 20    Außerbetriebsetzen einer Stauanlage . . . . .  | 119       |
| § 21    Mindestwasserführung, Durchgängigkeit und Wasserkraftnutzung (zu den §§ 33–35 WHG) . . . . .             | 120       |
| § 22    Ablassen von Wasser . . . . .  | 126       |



# Inhaltsverzeichnis

|               |   |            |
|---------------|---|------------|
| § 23          | Uferlinie . . . . .   | 128        |
| § 24          | Ufer und Gewässerrandstreifen (zu § 38 WHG) . . . . .   | 133        |
| § 25          | Neues Gewässerbett . . . . .  | 142        |
| § 26          | Wasserrechtliche Genehmigung (zu § 36 WHG) . . . . .  | 147        |
| § 27          | Unterhaltung von Anlagen (zu § 36 WHG) . . . . .  | 162        |
| § 28          | Ufermauern (zu den §§ 36, 39 und 40 WHG) . . . . .  | 168        |
| § 29          | Regelungen für den Wasserabfluss (zu § 37 WHG) . . . . .  | 173        |
| § 30          | Einteilung der oberirdischen Gewässer . . . . .   | 176        |
| § 31          | Umfang der Unterhaltung (zu den §§ 39, 40 Abs. 4<br>und § 42 WHG) . . . . .                             | 181        |
| § 32          | Träger der Unterhaltungslast (zu § 40 Abs. 1 WHG) . . . . .   | 188        |
| § 33          | Übertragung der Unterhaltungslast (zu § 40 Abs. 2<br>WHG) . . . . .                                     | 197        |
| § 34          | Aufteilung der Unterhaltung (zu den §§ 39 und 40<br>Abs. 1 WHG) . . . . .                               | 202        |
| § 35          | Behördliche Entscheidungen zur Gewässerunterhal-<br>tung (zu § 40 Abs. 3 und § 42 Abs. 2 WHG) . . . . . | 204        |
| § 36          | Entscheidung in Streitfällen (zu den §§ 39, 40 Abs. 1<br>und § 42 WHG) . . . . .                        | 205        |
| § 37          | Beteiligung am Unterhaltungsaufwand (zu den §§ 39<br>und 40 Abs. 1 WHG) . . . . .                       | 208        |
| § 38          | Besondere Pflichten bei der Gewässerunterhaltung (zu<br>§ 41 WHG) . . . . .                             | 214        |
| Abschnitt 3   | Bewirtschaftung des Grundwassers . . . . .  | 218        |
| § 39          | Grundsätze (zu den §§ 47 und 48 WHG) . . . . .  | 218        |
| § 40          | Erweiterung und Beschränkung der erlaubnisfreien Be-<br>nutzung (zu § 46 WHG) . . . . .                 | 225        |
| § 41          | Erdaufschlüsse (zu § 49 WHG) . . . . .  | 228        |
| <b>Teil 3</b> | <b>Besondere wasserwirtschaftliche Bestimmungen</b> . . . . .   | <b>233</b> |
| Abschnitt 1   | Öffentliche Wasserversorgung, Wasserschutzgebiete,<br>Heilquellenschutz . . . . .                       | 233        |
| § 42          | Grundsätze der öffentlichen Wasserversorgung (zu<br>§ 50 WHG) . . . . .                                 | 233        |
| § 43          | Öffentliche Wasserversorgung (zu § 50 WHG) . . . . .  | 238        |
| § 44          | Nutzung der Wasservorkommen, Fernwasser (zu § 50<br>Abs. 2 WHG) . . . . .                               | 246        |
| § 45          | Schutz der Wasservorkommen, Eigenkontrolle (zu<br>§ 50 WHG) . . . . .                                   | 254        |
| § 46          | Wasserschutzgebiete (zu den §§ 51 und 52 WHG) . . . . .   | 258        |
| § 47          | Heilquellenschutz (zu § 53 WHG) . . . . .   | 269        |
| Abschnitt 2   | Abwasserbeseitigung . . . . .   | 273        |
| § 48          | Abwasserbeseitigung (zu § 54 WHG) . . . . .   | 273        |
| § 49          | Grundsätze der Abwasserbeseitigung (zu § 55 WHG) . . . . .  | 277        |

## Inhaltsverzeichnis

|             |  |     |
|-------------|--|-----|
| § 50        | Pflicht zur Abwasserbeseitigung (zu den §§ 8 und 56 WHG) . . . . .   | 280 |
| § 51        | Abwasserbeseitigungskonzept (zu den §§ 8, 12, 55, 56 und 57 WHG) . . . . .   | 295 |
| § 52        | Kleinkläranlagen (zu § 8 WHG) . . . . .  | 306 |
| § 53        | Einleiten von Abwasser in öffentliche Abwasseranlagen (zu § 58 WHG) . . . . .  | 315 |
| § 54        | Selbstüberwachung (zu § 61 WHG) . . . . .  | 318 |
| Abschnitt 3 | Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen . . . . .   | 322 |
| § 55        | Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen und wasserrechtliche Genehmigung (zu den §§ 50 und 60 Abs. 3 und 4 WHG) . . . . . | 322 |
| Abschnitt 4 | Die am Bau Beteiligten. . . . .  | 330 |
| § 56        | Grundsatz . . . . .  | 330 |
| § 57        | Bauherr . . . . .  | 333 |
| § 58        | Entwurfsverfasser, Unternehmer und Bauleiter. . . . .  | 338 |
| Abschnitt 5 | Vorbeugender Gewässerschutz und Gewässerschutzbeauftragter . . . . .   | 342 |
| § 59        | Vorbeugender Gewässerschutz . . . . .  | 342 |
| § 60        | Gewässerschutzbeauftragter (zu § 64 Abs. 1 und § 65 WHG) . . . . .   | 346 |
| Abschnitt 6 | Ausbau und Renaturierung. . . . .  | 349 |
| § 61        | Grundsatz (zu § 6 Abs. 2 und 67 WHG) . . . . .   | 349 |
| § 62        | Ausbaulast, Ausbaupflicht . . . . .  | 357 |
| § 63        | Planfeststellung und Plangenehmigung (zu den §§ 67 bis 71 WHG) . . . . .   | 362 |
| § 64        | Besondere Pflichten im Interesse des Ausbaus . . . . .   | 366 |
| § 65        | Vorteilsausgleich . . . . .  | 370 |
| § 66        | Aufwendungsersatz . . . . .  | 373 |
| Abschnitt 7 | Talsperren, Wasserspeicher und Hochwasserrückhaltebecken. . . . .  | 375 |
| § 67        | Begriffsbestimmung. . . . .  | 375 |
| § 68        | Planung, Errichtung, Betrieb und Unterhaltung . . . . .  | 377 |
| § 69        | Bau- und Unterhaltungslast . . . . .   | 381 |
| Abschnitt 8 | Hochwasserschutz. . . . .  | 383 |
| § 70        | Hochwasservorsorge . . . . .   | 383 |
| § 71        | Hochwasserschutzkonzepte und Risikomanagementpläne (zu den §§ 73 bis 75 und 79 Abs. 1 WHG) . . . . .                     | 387 |
| § 72        | Überschwemmungsgebiete (zu den §§ 76 bis 78 WHG) . . . . .   | 392 |
| § 73        | Zusätzliche Anforderungen in Überschwemmungsgebieten (zu den §§ 77 und 78 WHG) . . . . .                                 | 398 |
| § 74        | Besondere Vorschriften für bauliche Anlagen in Überschwemmungsgebieten (zu § 78 Abs. 3 WHG) . . . . .                    | 401 |

# Inhaltsverzeichnis

|               |  |            |
|---------------|--|------------|
| § 75          | Überschwemmungsgefährdete Gebiete (zu § 76 Abs. 1 WHG) . . . . .   | 406        |
| § 76          | Hochwasserentstehungsgebiete . . . . .   | 416        |
| § 77          | Informations- und Dokumentationspflichten (zu § 76 WHG) . . . . .  | 427        |
| § 78          | Öffentliche Hochwasserschutzanlagen . . . . .  | 432        |
| § 79          | Bau- und Unterhaltungslast . . . . .   | 438        |
| § 80          | Träger der Bau und Unterhaltungslast . . . . .   | 444        |
| § 81          | Schutz der öffentlichen Hochwasserschutzanlagen . . . . .  | 450        |
| § 82          | Besondere Duldungsverpflichtungen . . . . .  | 455        |
| § 83          | Besondere Verfahrensvorschriften (zu § 70 WHG) . . . . .   | 456        |
| § 84          | Wasser- und Eisgefahr, Deichverteidigung . . . . .   | 464        |
| § 85          | Wasserwehr . . . . .   | 468        |
| § 86          | Warn- und Alarmordnungen . . . . .   | 472        |
| Abschnitt 9   | Wasserwirtschaftliche Planung und Dokumentation . . . . .  | 477        |
| § 87          | Maßnahmenprogramme und Bewirtschaftungspläne (zu den §§ 82 bis 85 WHG) . . . . .                             | 477        |
| § 88          | Wasserbuch (zu § 87 WHG) . . . . .   | 480        |
| § 89          | Gewässerkundliches Messnetz . . . . .  | 482        |
| § 90          | Erfassung und Schutz personen- und betriebsbezogener Daten, Datenaustausch (zu § 88 WHG) . . . . .           | 484        |
| <b>Teil 4</b> | <b>Vorschriften zur Wasserentnahmeabgabe . . . . .</b>   | <b>489</b> |
| § 91          | Abgabe für Wasserentnahme . . . . .  | 489        |
| <b>Teil 5</b> | <b>Gefahrenabwehr, Duldungs- und Gestattungsverpflichtungen, Enteignung . . . . .</b>                        | <b>504</b> |
| Abschnitt 1   | Gefahrenabwehr . . . . .   | 504        |
| § 92          | Gewässerverunreinigung . . . . .   | 504        |
| § 93          | Gewässerschau . . . . .  | 510        |
| § 94          | Messnetzbeobachter . . . . .   | 513        |
| Abschnitt 2   | Duldungs- und Gestattungsverpflichtungen . . . . .   | 515        |
| § 95          | Durchleiten von Wasser und Abwasser (zu § 93 WHG) . . . . .  | 515        |
| § 96          | Mitbenutzung von Anlagen (zu § 94 WHG) . . . . .   | 516        |
| § 97          | Duldung vorbereitender Maßnahmen (zu den §§ 91 bis 94 WHG) . . . . .   | 518        |
| § 98          | Frist bei Inanspruchnahme (zu den §§ 91 bis 94 WHG) . . . . .  | 520        |
| § 99          | Vorzeitige Besitzeinweisung bei Duldungs- und Gestattungsverpflichtungen (zu den §§ 91 bis 94 WHG) . . . . . | 523        |
| Abschnitt 3   | Veränderungssperre, Enteignung, Entschädigung und Ausgleich . . . . .  | 530        |
| § 100         | Veränderungssperre zur Sicherung von Planungen (zu § 86 WHG) . . . . .                                       | 530        |

## Inhaltsverzeichnis

|               |   |            |
|---------------|---|------------|
| § 101         | Enteignung (zu § 71 WHG) . . . . .  | 532        |
| § 101a        | Vorzeitige Besitzeinweisung bei Maßnahmen des öffentlichen Hochwasserschutzes . . . . . | 545        |
| § 101b        | Vertreter des Eigentümers. . . . .  | 555        |
| § 102         | Entschädigung (zu § 96 WHG) . . . . .   | 559        |
| § 103         | Entschädigungsverfahren (zu § 98 WHG) . . . . .   | 564        |
| § 104         | Ausgleich (zu § 99 WHG) . . . . .   | 567        |
| § 105         | Vollstreckung . . . . .   | 569        |
| <b>Teil 6</b> | <b>Gewässeraufsicht . . . . .</b>   | <b>570</b> |
| § 106         | Gewässeraufsicht, Bauüberwachung und Bauabnahme (zu § 100 Abs. 1 WHG) . . . . .         | 570        |
| § 107         | Pflichten und Befugnisse der Gewässeraufsicht (zu § 101 WHG) . . . . .                  | 573        |
| § 108         | Kosten der Gewässeraufsicht (zu § 101 WHG) . . . . .                                    | 575        |
| <b>Teil 7</b> | <b>Zuständigkeit und Verfahren. . . . .</b>   | <b>576</b> |
| Abschnitt 1   | Zuständigkeit . . . . .   | 576        |
| § 109         | Wasserbehörden . . . . .  | 576        |
| § 110         | Zuständigkeit, Aufsicht und Befugnisse . . . . .  | 581        |
| § 111         | Sachverständige . . . . .   | 587        |
| § 112         | Anerkennung von Sachverständigen und Prüflaboren . . . . .                              | 591        |
| Abschnitt 2   | Verfahren. . . . .  | 595        |
| § 113         | Nachträgliche Antragstellung . . . . .  | 595        |
| § 114         | Einwendungen aufgrund von Privatrechtsverhältnissen . . . . .                           | 599        |
| § 115         | Wasserrechtliche Entscheidungen. . . . .  | 603        |
| § 116         | Sicherheitsleistung. . . . .  | 608        |
| § 117         | Vorläufige Anordnungen und Beweissicherung. . . . .                                     | 613        |
| § 118         | Verfahrenskosten . . . . .  | 615        |
| § 119         | Verfahren für die Planfeststellung . . . . .  | 616        |
| § 120         | Einhaltung baurechtlicher Vorschriften. . . . .   | 620        |
| § 121         | Verfahren zur Festsetzung von Schutzgebieten . . . . .                                  | 624        |
| <b>Teil 8</b> | <b>Bußgeld- und Überleitungsbestimmungen . . . . .</b>                                  | <b>633</b> |
| § 122         | Bußgeldvorschriften (zu § 103 WHG). . . . .   | 633        |
| § 123         | Schutzgebiete und Planungsgebiete. . . . .  | 643        |
| § 124         | Landwirtschaftliche Brauchwasserspeicher . . . . .                                      | 645        |
| § 125         | Übergangsregelung aus Anlass des Gesetzes. . . . .                                      | 646        |
| § 126         | Einschränkung von Grundrechten . . . . .  | 647        |
|               | Stichwortverzeichnis . . . . .  | 651        |

# Bearbeiterverzeichnis

*Dallhammer, Wolf-Dieter:* §§ 1, 17, 23–25, 28, 30, 32, 44, 75, 76

*Dammert, Bernd, Prof. Dr.:* §§ 61–69, 83

*Faßbender, Kurt, Prof. Dr.:* §§ 2, 3, 4, 45–47, 70, 87, 90, 121, 126

*Brückner, Götz, Dr.:* §§ 5, 6, 11–13, 16, 18, 26, 27, 31, 122–125

*Fritzsch, Claudia:* §§ 7, 10, 48–55, 112

*Gläß, Anne-Christin, Dr. LL.M.Eur.:* §§ 8, 9, 15, 29, 56–60, 109–111, 113–115, 119, 120

*Jendrike, Harald:* §§ 71–74, 77–82, 84–86

*Oswald, Martin:* §§ 14, 19–22, 88, 89, 91, 106–108

*Rieger, Gunther J., Dr.:* §§ 33–41, 92–94, 116

*Tolkmitt, Silvia:* §§ 42, 43, 95–105, 117, 118

# Abkürzungsverzeichnis

|               |  |
|---------------|--|
| a. A.         | anderer Auffassung   |
| a. F.         | alte Fassung   |
| a. M.         | anderer Meinung  |
| AbfKlärV      | Klärschlammverordnung  |
| ABl.          | Amtsblatt der Europäischen Union   |
| Abs.          | Absatz   |
| AbwAG         | Abwasserabgabengesetz  |
| AbwS          | Abwassersatzung  |
| AbwV          | Abwasserverordnung   |
| AEG           | Allgemeines Eisenbahngesetz  |
| AEUV          | Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union   |
| allg.         | allgemein  |
| Alt.          | Alternative  |
| Anm.          | Anmerkung  |
| AnpassungsVO  | Anpassungsverordnung   |
| AnwHiSächsKAG | Hinweise zur Anwendung des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes   |
| AO            | Abgabenordnung   |
| AQS           | Analytische Qualitätssicherung   |
| Art.          | Artikel  |
| AtG           | Atomgesetz   |
| Aufl.         | Auflage  |
| BauGB         | Baugesetzbuch  |
| BauTechPrüfVO | Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landesentwicklung über bautechnische Prüfungen von wasserwirtschaftlichen Anlagen |
| BaWü/BW       | Baden-Württemberg  |
| BayEG         | Bayerisches Gesetz über die entschädigungspflichtige Enteignung  |
| BayVGH        | Bayerischer Verwaltungsgerichtshof   |
| BayVwVfG      | Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz  |
| BayWG         | Bayerisches Wassergesetz   |
| BBergG        | Bundesberggesetz   |
| BbgVerfG      | Brandenburgisches Verfassungsgericht   |
| BbgWG         | Brandenburgisches Wassergesetz   |
| BBK           | Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe   |
| BBodSchG      | Bundes-Bodenschutzgesetz   |
| Bd.           | Band   |
| BeckOK        | Beck'scher Online-Kommentar  |
| BeckRS        | Beck online Rechtsprechung   |
| BfUL          | Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft  |
| BGB           | Bürgerliches Gesetzbuch  |
| BGBI.         | Bundesgesetzblatt  |
| BGH           | Bundesgerichtshof  |
| BGHZ          | Entscheidungen des Bundesgerichtshofes in Zivilsachen  |
| BImSchG       | Bundes-Immissionsschutzgesetz  |
| BinSchStrO    | Binnenschiffahrtsstraßen-Ordnung   |
| BLANO         | Bund/Länder-Ausschuss Nord- und Ostsee   |

## Abkürzungsverzeichnis

|                         |  |
|-------------------------|--|
| BNatSchG                | Bundesnaturschutzgesetz  |
| BR-Drs.                 | Drucksache des Bundesrats  |
| BremVwVfG               | Bremisches Verwaltungsverfahrensgesetz   |
| BremWG                  | Bremisches Wassergesetz  |
| BRS                     | Baurechtssammlung  |
| BSB <sub>5</sub>        | Biochemischer Sauerstoffbedarf nach 5 Tagen  |
| BSI                     | Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik  |
| Bsp.                    | Beispiel   |
| bspw.                   | beispielsweise   |
| BT-Drs.                 | Drucksache des Deutschen Bundestages   |
| Buchst.                 | Buchstabe  |
| BVerfG                  | Bundesverfassungsgericht   |
| BVerfGE                 | Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts   |
| BVerwG                  | Bundesverwaltungsgericht   |
| BVerwGE                 | Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts   |
| CDU                     | Christlich Demokratische Union Deutschlands  |
| CE                      | Communauté Européenne  |
| CSB                     | Chemischer Sauerstoffbedarf  |
| d. h.                   | das heißt  |
| DDR                     | Deutsche Demokratische Republik  |
| DIBt                    | Deutsches Institut für Bautechnik  |
| DIN                     | Deutsches Institut für Normung e. V.   |
| DIN EN ISO/IEC<br>17025 | Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und<br>Kalibrierlaboratorien                 |
| DÖV                     | Die Öffentliche Verwaltung – Zeitschrift für öffentliches Recht<br>und Verwaltungswissenschaften |
| Drs.                    | Drucksache   |
| DVBl                    | Deutsches Verwaltungsblatt   |
| DVGW                    | Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.   |
| DWA                     | Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Ab-<br>fall e. V.                        |
| DWD                     | Deutscher Wetterdienst   |
| e. V.                   | eingetragener Verein   |
| EG                      | Europäische Gemeinschaft   |
| EGBG                    | Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuche   |
| EigenkontrollVO         | Eigenkontrollverordnung  |
| Einl.                   | Einleitung   |
| EL                      | Ergänzungslieferung  |
| EnWG                    | Energiewirtschaftsgesetz   |
| EnWZ                    | Zeitschrift für das gesamte Recht der Energiewirtschaft  |
| ErlFreihVO              | Erlaubnisfreiheits-Verordnung  |
| EU                      | Europäische Union  |
| EuGH                    | Europäischer Gerichtshof   |
| EurUP                   | Zeitschrift für Europäisches Umwelt- und Planungsrecht   |
| EWG                     | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  |
| f.                      | folgende   |
| ff.                     | fortfolgende   |
| FFH                     | Flora-Fauna-Habitat  |
| FGE Oder                | Flussgebietseinheit Oder   |
| FGG Elbe                | Flussgebietsgemeinschaft Elbe  |

## Abkürzungsverzeichnis

|                |  |
|----------------|--|
| Fn.            | Fußnote  |
| Frhr.          | Freiherr   |
| FStrG          | Bundesfernstraßengesetz  |
| GBI.           | Gesetzblatt  |
| GBO            | Grundbuchordnung   |
| GG             | Grundgesetz  |
| ggf.           | gegebenenfalls   |
| GIS            | Geographisches Informationssystem  |
| GMBL           | Gemeinsames Ministerialblatt   |
| grds.          | grundsätzlich  |
| GrwV           | Verordnung zum Schutz des Grundwassers   |
| GVBl           | Gesetz- und Verordnungsblatt   |
| HQ 100         | 100-jährliches Hochwasser  |
| Halbs.         | Halbsatz   |
| HWEG           | Hochwasserentstehungsgebiete   |
| HWMO           | Hochwassermeldeordnung   |
| HWNAVO         | Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über den Hochwassernachrichten- und Alarmdienst im Freistaat Sachsen |
| HWRM-RL        | Europäische Hochwasserrisikomanagementrichtlinie   |
| HWSK           | Hochwasserschutzkonzepte   |
| i. d. F.       | in der Fassung   |
| i. d. R.       | in der Regel   |
| i. H. a.       | im Hinblick auf  |
| i. S. d.       | im Sinne des   |
| i. S. v.       | im Sinne von   |
| i. Ü.          | im Übrigen   |
| i. V. m.       | in Verbindung mit  |
| IKSE           | Internationale Kommission zum Schutz der Elbe  |
| IKSO           | Internationale Kommission zum Schutz der Oder gegen Verunreinigungen   |
| insbes.        | insbesondere   |
| IZÜV           | Verordnung zur Regelung des Verfahrens bei Zulassung und Überwachung industrieller Abwasserbehandlungsanlagen und Gewässerbenutzungen            |
| Kap.           | Kapitel  |
| KombBekVO      | Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Form der kommunalen Bekanntmachungen   |
| KRITIS         | Internetplattform von BBK und BSI zum Thema „Schutz Kritischer Infrastrukturen“  |
| KVR-Leitlinien | Leitlinien zur Durchführung dynamischer Kostenvergleichsrechnungen   |
| l              | Liter  |
| LAWA           | Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser   |
| LD             | Landesdirektion  |
| LfULG          | Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  |
| LHWZ           | Landeshochwasserzentrum Sachsen  |
| lit.           | littera (= Buchstabe)  |



## Abkürzungsverzeichnis

|                 |  |
|-----------------|--|
| LKV             | Landes- und Kommunalverwaltung (Zeitschrift)   |
| LMBV            | Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH                         |
| LT              | Landtag  |
| LT-Drs.         | Landtagsdrucksache   |
| LTv             | Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen                                       |
| LWvVfG          | Landesverwaltungsverfahrensgesetz  |
| LWaG M.-V.      | Wassergesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern   |
| LWG NRW         | Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen  |
| LWG Rh.-Pf.     | Landeswassergesetz Rheinland-Pfalz   |
| m. w. N.        | mit weiteren Nachweisen  |
| MeAnlG          | Meliorationsanlagengesetz  |
| MEZ             | Mitteuropäische Zeit   |
| mg              | Milligramm   |
| mind.           | mindestens   |
| n. F.           | neue Fassung   |
| NdsWG           | Niedersächsisches Wassergesetz   |
| NJ              | Neue Justiz (Zeitschrift)  |
| NJW             | Neue Juristische Wochenschrift   |
| NordÖR          | Zeitschrift für öffentliches Recht in Norddeutschland                                    |
| Nr.             | Nummer   |
| NRW             | Nordrhein-Westfalen  |
| NStZ            | Neue Zeitschrift für Strafrecht  |
| NStZ-RR         | Neue Zeitschrift für Strafrecht – Rechtsprechungsreport                                  |
| NuR             | Natur und Recht (Zeitschrift)  |
| NVwZ            | Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht  |
| NVwZ-RR         | Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht – Rechtsprechungsreport                            |
| NZS             | Neue Zeitschrift für Sozialrecht   |
| ODR             | Richtlinien für die rechtliche Behandlung von Ortsdurchfahrten im Zuge der Bundesstraßen |
| OD-Vereinbarung | Ortsdurchfahrtsvereinbarung  |
| OLG             | Oberlandesgericht  |
| OVG             | Oberverwaltungsgericht   |
| OWiG            | Ordnungswidrigkeitengesetz   |
| PBefG           | Personenbeförderungsgesetz   |
| RL              | Richtlinie   |
| Rn.             | Randnummer   |
| ROG             | Raumordnungsgesetz   |
| Rspr.           | Rechtsprechung   |
| S.              | Seite  |
| s.              | siehe  |
| s. a.           | siehe auch   |
| Sächs.          | Sächsisch  |
| SächsAbl.       | Sächsisches Amtsblatt mit Amtlichem Anzeiger   |
| SächsBauPAVO    | Sächsische Bauprodukten- und Bauartenverordnung  |
| SächsBO         | Sächsische Bauordnung  |
| SächsBRKG       | Sächsisches Brandschutz-/Rettungsdienst-/Katastrophenschutzgesetz                        |
| SächsDuSVO      | Sächsische Dung- und Silagesickersaftanlagenverordnung                                   |

## Abkürzungsverzeichnis

|                   |   |
|-------------------|---|
| SächsEntEG        | Sächsisches Enteignungs- und Entschädigungsgesetz   |
| SächsFischG       | Fischereigesetz für den Freistaat Sachsen   |
| SächsFischVO      | Sächsische Fischereiverordnung  |
| SächsGDG          | Sächsisches Gesundheitsdienstgesetz   |
| SächsGemO         | Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen   |
| SächsGVBl.        | Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt  |
| SächsHafVO        | Sächsische Hafenverordnung  |
| SächsJG           | Sächsisches Justizgesetz  |
| SächsKAG          | Sächsisches Kommunalabgabengesetz   |
| SächsKatSVO       | Sächsische Katastrophenschutzverordnung   |
| SächsKomAbwVO     | Sächsische Kommunalabwasserordnung  |
| SächsKomZG        | Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit  |
| SächsLKrO         | Sächsische Landkreisordnung   |
| SächsNatSchG      | Sächsisches Naturschutzgesetz   |
| SächsNRG          | Sächsisches Nachbarrechtsgesetz   |
| SächsOVG          | Sächsisches Oberverwaltungsgericht  |
| SächsSchAVO       | Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über Schutzbestimmungen und Ausgleichsleistungen für erhöhte Aufwendungen der Land- und Forstwirtschaft in Wasserschutzgebieten |
| SächsSchiffVO     | Sächsische Schifffahrtsverordnung   |
| SächsStrG         | Sächsisches Straßengesetz   |
| SächsUIG          | Sächsisches Umweltinformationsgesetz  |
| SächsUVPG         | Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Freistaat Sachsen  |
| SächsVwAoS        | Sächsische Anlagenverordnung  |
| SächsVBl.         | Sächsische Verwaltungsblätter   |
| SächsVerf.        | Verfassung des Freistaates Sachsen  |
| SächsVerfGH       | Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen  |
| SächsVermKatG     | Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz   |
| SächsVerm-KatGDVO | Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz   |
| SächsVwKG         | Verwaltungskostengesetz des Freistaates Sachsen   |
| SächsVwNG         | Sächsisches Verwaltungsneuerordnungsgesetz  |
| SächsVwOrgG       | Sächsisches Verwaltungsorganisationsgesetz  |
| SächsVwVfZG       | Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen   |
| SächsVwVG         | Sächsisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz   |
| SächsWaBuV        | Sächsische Wasserbuchverordnung   |
| SächsWasserZuVO   | Sächsische Wasserzuständigkeitsverordnung   |
| SächsWG           | Sächsisches Wassergesetz  |
| SäHO              | Haushaltsordnung des Freistaates Sachsen  |
| SDr.              | Sonderdruck   |
| SMF               | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen  |
| SMI               | Sächsisches Staatsministerium des Innern  |
| SMUL              | Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft   |
| SPD               | Sozialdemokratische Partei Deutschlands   |
| SSG               | Sächsischer Städte- und Gemeindetag e. V.   |
| st. Rspr.         | ständige Rechtsprechung   |
| StGB              | Strafgesetzbuch   |
| SUP               | Strategische Umweltprüfung  |
| SWW               | Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Förderung von Maßnahmen der Siedlungswasserwirtschaft   |

## Abkürzungsverzeichnis

|          |   |
|----------|---|
| TGL      | Technische Normen, Gütevorschriften und Lieferbedingungen   |
| teilw.   | teilweise   |
| ThürOVG  | Thüringer Oberverwaltungsgericht  |
| ThürVBl. | Thüringer Verwaltungsblätter  |
| ThürWG   | Thüringer Wassergesetz  |
| TöB      | Träger öffentlicher Belange   |
| TrinkwV  | Trinkwasserverordnung   |
| u. a.    | unter anderem   |
| u. U.    | unter Umständen   |
| UIG      | Umweltinformationsgesetz  |
| UPR      | Umwelt- und Planungsrecht (Zeitschrift)   |
| UVP      | Umweltverträglichkeitsprüfung   |
| UVPG     | Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung   |
| v.       | vom/von   |
| VA       | Verwaltungsakt  |
| VBIBW    | Verwaltungsblätter für Baden-Württemberg  |
| VDI      | Verein Deutscher Ingenieure   |
| VfGBbg   | Verfassungsgericht des Landes Brandenburg   |
| VG       | Verwaltungsgericht  |
| VGH      | Verwaltungsgerichtshof  |
| vgl.     | vergleiche  |
| VwGO     | Verwaltungsgerichtsordnung  |
| VwV      | Verwaltungsvorschrift   |
| VwV Abw  | Verwaltungsvorschrift Grundsätze der Abwasserbeseitigung  |
| VwVfG    | Verwaltungsverfahrensgesetz   |
| VwZG     | Verwaltungszustellungsgesetz  |
| W+B      | Zeitschrift für Deutsches und Europäisches Wasser-, Abwasser- und Bodenschutzrecht                                |
| WasserR  | Wasserrecht   |
| WaStrG   | Bundeswasserstraßengesetz   |
| WAVE     | Planung/Abrechnung öffentliche Wasserversorgung   |
| WBS FLAB | Wissensbasiertes System Flächen gleicher Abflussbildung   |
| WEA      | Wasserentnahmeabgabe  |
| WG BW    | Wassergesetz für Baden-Württemberg  |
| WG S-A   | Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt  |
| WG-DDR   | Wassergesetz der Deutschen Demokratischen Republik  |
| WHG      | Wasserhaushaltsgesetz   |
| WRRL     | Wasserrahmenrichtlinie  |
| WSV      | Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes  |
| WVG      | Gesetz über Wasser- und Bodenverbände   |
| z. B.    | zum Beispiel  |
| z. T.    | zum Teil  |
| ZfW      | Zeitschrift für Wasserrecht   |
| Ziff.    | Ziffer  |
| ZPO      | Zivilprozessordnung   |
| ZUR      | Zeitschrift für Umweltrecht   |
| ZWA      | Zweckverband Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ Eigenbetrieb Hainichen/Sachsen |

# Literaturverzeichnis

- Axer, Peter*, Zur Bedeutung von § 14 Abs 1 WHG im Planfeststellungsrecht, NuR 1995, 241 ff.
- Bader, Johann/Ronellenfitsch, Michael*, BeckOK VwVfG, 40. Edition Stand: 1.7.2018
- Battis, Ulrich/Krautzberger, Michael/Löhr, Rolf-Peter*, BauGB, 13. Aufl. 2016
- Becker, Bernd*, Das Recht der Länder zur Abweichungsgesetzgebung (Art. 72 Abs. 3 GG) und das neue WHG und NatSchG, DVBl. 2010, 754 ff.
- Bell, Friedrich Albrecht*, Gewässerunterhaltungsabgaben in Sachsen, ZfW 2015, 185 ff.
- Berendes, Konrad*, Kurzkommentar zum WHG, 2. Aufl. 2018
- Berendes, Konrad/Frenz, Walter/Müggenborg, Hans-Jürgen*, WHG, 2. Aufl. 2017
- Berendes, Konrad*, Abgrenzungsfragen im Verhältnis von Wasserwirtschaftsrecht und Wasserstraßenrecht – Anmerkungen zu BVerwG – 7 C 3.07 – vom 28.6.2007, ZUR 2008, 141 ff.
- Berendes, Konrad*, Das Abwasserabgabengesetz – Eine systematische Darstellung mit Wiedergabe der wichtigsten Vorschriften, 3. Aufl. 1995
- Bickel, Christian*, Kommentar zum Hessischen Wassergesetz, 1987
- Birk, Hans-Jörg*, Vorliegen einer beitragsfähigen öffentlichen Einrichtung trotz Einschaltung eines privaten Dritten, Sachsenlandkurier 2005, 180 ff.
- Blazek, Peter*, Nach der Entscheidung des SächsOVG vom 23. März 2017: Ende der Zwei-Naturen-Theorie in Sachsen oder wird sie noch benötigt?, Sachsenlandkurier 2018, 61 ff.
- Blazek, Peter*, Die Straßenentwässerung nach der „Großen Novelle“ des Sächsischen Wassergesetzes – wer ist für die Straßenentwässerung zuständig, wer trägt die Kosten in welcher Höhe? Sachsenlandkurier 2014, 148 ff.
- Boldt, Gerhardt/Weller, Herbert/Kühne, Gunther/von Mäßenhausen, Hans-Ulrich*, Bundesberggesetz, 2. Aufl. 2016
- Böhringer, Walter*, Gesetzliche Vertreter für unbekannte Inhaber dinglicher Rechte, FiWi 1994, 38 ff.
- Breuer, Rüdiger/Gärditz, Klaus Ferdinand*, Öffentliches und privates Wasserrecht, 4. Aufl. 2017
- Breuer, Rüdiger*, Die Kostenlast bei Wasserschutzgebietsfestsetzungen, NuR 1998, 337 ff.
- Brüning, Christoph*, Der Private bei der Erledigung kommunaler Aufgaben, 1997
- Bulling, Manfred/Finkenbeiner, Otto/Eckard, Wolf-Dieter/Kibele, Karlheinz*, Wassergesetz für Baden-Württemberg, 3. Aufl. Stand 2014
- Bund/Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA)/Bund/Länder-Ausschuss Nord- und Ostsee (BLANO) (Hrsg.)*, LAWA-BLANO Maßnahmenkatalog (WRRL, HWRMRL, MSRL), 2015
- Burgi, Martin*, Erholung in freier Natur: Erholungsuchende als Adressaten staatlichen Umweltschutzes vor dem Hintergrund von Gemeingebrauch, Betretungsrecht und Grundrecht, 1993
- Cholewa, Werner/Dyong, Hartmut/von der Heide, Hans-Jürgen/Arenz, Willi*, Raumordnung in Bund und Ländern, 5. Aufl. 2013
- Czychowski, Manfred/Reinhardt, Michael*, WHG, 11. Aufl. 2014
- Dallhammer, Wolf-Dieter/Fritzsche, Claudia*, Verschlechterungsverbot – Aktuelle Herausforderungen an die Wasserwirtschaft, ZUR 2016, 340 ff.
- Dammert, Bernd*, Verfassungsrechtliche Anforderungen an Grundabtretung und Rahmenbetriebsplanzulassung – Teil 1, ZfB 2014, 1 ff.
- Dammert, Bernd/Brückner, Götz*, Das novellierte Sächsische Wassergesetz, LKV 2014, 1 ff.

## Literaturverzeichnis

- Dammert, Bernd/Brückner, Götz*, Reduzierung des Flächenverbrauchs – Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen durch naturschutzrechtliche Maßnahmen, SächsVBl. 2016, 105 ff.
- Dammert, Bernd/Brückner, Götz*, Weniger strenge Umweltziele und Ausnahmen nach der Wasserrahmenrichtlinie und deren Bedeutung für wasserrechtliche Erlaubnisse, SächsVBl 2013, 129 ff.
- Dammert, Bernd/Kober, Peter/Rehak, Heinrich*, Die neue sächsische Bauordnung, 2. Aufl. 2005
- Degenhart, Christoph*, Die Neuordnung der Gesetzgebungskompetenzen durch die Föderalismusreform, NVwZ 2006, 1209 ff.
- Degenhart, Christoph*, Verfassungsrechtliche Rahmenbedingungen der Abweichungsgesetzgebung, DÖV 2010, 422 ff.
- Deutsches Institut für Normung – DIN (Hrsg.)*, DIN 19712 – Hochwasserschutzanlagen an Fließgewässern, Berlin 2013
- Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall – DWA (Hrsg.)*, Merkblatt DWA-M 507-1 – Deiche an Fließgewässern, Teil 1: Planung, Bau und Betrieb, Hennef 2011
- de Witt, Siegfried/Kause, Harriet*, Das EuGH-Urteil zur WRRL – Ein Wegweiser für die Vorhabenzulassung, NuR 2015, 749 ff.
- Dolzer, Rudolf/Kahl, Wolfgang/Waldhoff, Christian, Bonner*, Kommentar zum Grundgesetz, 178. Ergänzungslieferung April 2016
- Dreier, Horst*, GG, Band I, 3. Aufl. 2013
- Drost, Ulrich/Ell, Marcus*, Das neue Wasserrecht in Bayern, 2016
- Durner, Wolfgang*, Die Umsetzung des Hessischen Maßnahmenprogramms durch die Kommunen, W + B 2017, 175 ff.
- Durner, Wolfgang*, Die Durchsetzbarkeit des wissenschaftlichen Maßnahmenprogramms, NuR 2009, 77 ff.
- Epiney, Astrid*, Zur Rechtsprechung des EuGH im Umweltrecht im Jahr 2015, EurUP 2016, 2 ff.
- Epping, Volker/Hillgruber, Christian*, BeckOK GG, 37. Edition Stand 15.5.2018
- Ernst, Werner/Zinkahn, Willy/Bielenberg, Walter/Krautzberger, Michael*, BauGB, 124. Ergänzungslieferung Februar 2017
- Faßbender, Kurt*, Das neue Wasserhaushaltsgesetz, ZUR 2010, 181 ff.
- Faßbender, Kurt*, Das Verschlechterungsverbot im Wasserrecht – aktuelle Rechtsentwicklungen, ZUR 2016, 195 ff.
- Faßbender, Kurt*, Der Hochwasserschutz an Hafenstandorten, ZfW 2013, 1 ff.
- Faßbender, Kurt*, Der Schutz von Unternehmensdaten bei wasserbehördlichen Entscheidungen, NuR 2016, 513 ff.
- Faßbender, Kurt*, Die Bewältigung von Extremhochwasser durch Wasser- und Bauplanungsrecht – unter besonderer Berücksichtigung von Starkregenereignissen, ZUR 2015, 525 ff.
- Faßbender, Kurt*, Die Umweltziele der Wasserrahmenrichtlinie – Grundlagen und offene Fragen nach dem Urteil des EuGH vom 1.7.2015, EurUP 2015, 178 ff.
- Faßbender, Kurt*, Haftung für Veränderungen des Ablaufs von wild abfließendem (Regen-)Wasser, NVwZ 2015, 97 ff.
- Faßbender, Kurt*, Rechtliche Anforderungen an raumplanerische Festsetzungen zur Hochwasservorsorge, 2013
- Faßbender, Kurt*, Zur aktuellen Diskussion um das Verschlechterungsverbot der Wasserrahmenrichtlinie, EurUP 2013, 70 ff.
- Faßbender, Kurt/Gläß, Anne-Christin*, Die große Novelle des Sächsischen Wassergesetzes, W+B 2014, 95 ff.
- Faßbender, Kurt/Gläß, Anne-Christin*, Drittschutz im Hochwasserschutzrecht, NVwZ 2011, 1094 ff.

- Faßbender, Kurt/Köck, Wolfgang* (Hrsg.), Aktuelle Entwicklungen im Naturschutzrecht, 2015
- Faßbender, Kurt/Köck, Wolfgang* (Hrsg.), Aktuelle Fragen und Entwicklungen im Hochwasserschutzrecht, 2016
- Fickert, Hans Carl*, Die Erteilung wasserrechtlicher Erlaubnis oder Bewilligungen (§ 14 WHG) in der Planfeststellung für eine Bundesfernstraße (§ 17 FStrG), ZfW 1999, 334 ff.
- Foerst, Michael*, Die Abweichungsgesetzgebungskompetenz der Länder gemäß Art. 72 III GG im Bereich des Wasserhaushaltsrechts, 2012
- Förtsch, Steffi/Fritsch, Claudia*, Schwerpunkte der Abwasserbeseitigung in Sachsen bis 2015, Sachsenlandkurier 2008, 315 ff.
- Franzius, Claudio*, Die Abweichungsgesetzgebung, NVwZ 2008, 492 ff.
- Franzius, Claudio*, „Die Mutter aller Wasserrechtsfälle“ – Das Urteil des EuGH zur Weservertiefung und die Folgen, ZUR 2015, 643 ff.
- Freiherr von Stackelberg, Felix*, Die Abweichungsgesetzgebung der Länder im Naturschutzrecht, 2012
- Friesecke, Albrecht*, Wasserkraftnutzung an Bundeswasserstraßen, ZfW 2011, 216 ff.
- Gawel, Erik*, Zur Rechtfertigung der Ausnahmen von der Abgabepflicht für Wasserentnahmen, NuR 2015, 17 ff.
- Gern, Alfons*, Deutsches Kommunalrecht, 4. Aufl. 2016
- Gern, Alfons*, Die Ermessensreduzierung auf Null, DVBl. 1987, 1194 ff.
- Geis, Max-Emanuel*, Kommunalrecht, 3. Aufl. 2016
- Giesberts, Ludger/Reinhardt, Michael*, BeckOK Umweltrecht, 47. Edition, Stand 1.7.2018
- Grüner, Anna-Maria*, Die Länderöffnungsklausel im BauGB, NVwZ 2015, 108 ff.
- Günther, Wolfram*, Fünf Jahre nach der Elbeflut, 2007
- Hasske, Dunja/May, Andreas/Hillesheim, Tilman/Linow, Jörg*, Sächsische Bauordnung für Praktiker, 1. Aufl. 2006
- Heimzen, Markus*, Die grundrechtlichen Zitiergebote des Landesverfassungsrechts, NJ 1995, 288 ff.
- Hermes, Georg*, Unverletzlichkeit der Wohnung – Abschied vom Grundrechtsschutz für den Inhaber öffentlich zugänglicher Räume?, JZ 2005, 461 ff.
- Hermisson, Philipp*, Wasserver- und Abwasserentsorgung durch Drittbeauftragte – Die Erhebung von privatrechtlichen Entgelten, Sachsenlandkurier 2005, 183 ff.
- Hofmann, Ekkehard*, Der Abschied von der (ohnehin meist falsch verstandenen) Verfahrensautonomie der Mitgliedstaaten?, EuR 2016, 188 ff.
- Hofmann, Frank*, Das Hochwasserschutzgesetz II – Die wichtigsten Regelungen und ihre Motive, W+B 2017, 118 ff.
- Hügel, Stefan*, BeckOK GBO, 29. Edition, Stand 1.5.2017
- Jarass, Hans D.*, BlmSchG, 11. Aufl. 2015
- Jarass, Hans D.*, Die enteignungsrechtliche Vorwirkung bei Planfeststellungen, DVBl 2006, 1329 ff.
- Jarass, Hans D./Pieroth, Bodo*, GG, 15. Aufl. 2018
- Jäde, Henning/Dirnberger, Franz/Böhme, Günter*, Bauordnungsrecht Sachsen, 76. Ergänzungslieferung 2018
- Kindhäuser, Urs/Neumann, Ulfrid/Paeffgen, Hans-Ullrich*, StGB, 4. Aufl. 2013
- Kment, Martin*, EnWG, 2015
- Kment, Martin*, Vorzeitige Besitzeinweisung und vorzeitiges Enteignungsverfahren nach dem Energiewirtschaftsgesetz, NVwZ 2012, 1134 ff.
- Kment, Martin/Lorenz, Christian*, Eckpfeiler des deutschen Verwaltungsrechts auf europäischem Prüfstand, EurUP 2016, 47 ff.
- Knack, Hans J./Henneke, Hans-Günter*, VwVfG Kommentar, 10. Aufl. 2014
- Knopp, Günther-Michael*, Das neue Wasserhaushaltsrecht, 2010
- Kopp, Ferdinand O./Ramsauer, Ulrich*, VwVfG, 18. Aufl. 2017

## Literaturverzeichnis

- Köck, Wolfgang/Faßbender, Kurt (Hrsg.), Implementation der Wasserrahmenrichtlinie in Deutschland – Erfahrungen und Perspektiven, 2011
- Köck, Wolfgang, Rechtliche Aspekte des vorbeugenden Hochwasserschutzes, 2005
- Köck, Wolfgang, Hochwasserschutzbelange in der Bauleitplanung, ZUR 2015, 515 ff.
- Köck, Wolfgang/Maier, Jennifer, Die Ausweisung von Hochwasserentstehungsgebieten in Sachsen, NuR 2015, 805 ff.
- Kotulla, Michael, Kommunale Unterhaltungspflichten an Gewässern in den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, LKV 1996, 356 ff.
- Kotulla, Michael, WHG, 2. Aufl. 2011
- Kotulla, Michael, Fortgeltung von Rechtsverordnungen nach Wegfall ihrer gesetzlichen Grundlage?, NVwZ 2000, 1263 ff.
- Kotulla, Michael, Das novellierte Wasserhaushaltsgesetz, NVwZ 2010, 79 ff.
- Kubitza, Marc Philip, Die neue wasserpolizeiliche Generalklausel, 2015
- Landmann, Robert von/Rohmer, Gustav, Umweltrecht, 86. Ergänzungslieferung April 2018
- Lau, Markus, Errichtung und Unterhaltung öffentlicher Hochwasserschutzanlagen im Freistaat Sachsen, SächsVBl 2014, 1 ff.
- LAWA/DWA (Hrsg.), Leitlinien zur Durchführung dynamischer Kostenvergleichsrechnungen (KVR-Leitlinien), 8. Aufl. 2012
- Mauz, Theodor/Dürig, Günter, GG, 82. Ergänzungslieferung 2018
- Maus, Moritz, Die Änderung von Planfeststellungsbeschlüssen vor Fertigstellung des Vorhabens, NVwZ 2012, 1277 ff.
- Menke, Ulrich/Arens, Helmut, Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen – Kommentar, 4. Aufl. 2004
- Mitschang, Stephan, Belange des Wassers und des Hochwasserschutzes in der Bauleitplanung, ZiBR 2018, 329 ff.
- Möller, Manfred/Warg, Gunter, Allgemeines Polizei- und Ordnungsrecht, 2011
- Mudersbach, Christoph/Beutling, Alexander/Schwertner, Inga, Wie geeignet sind Hochwassergefahrenkarten zur Festsetzung von gesetzlichen Überschwemmungsgebieten?, Korrespondenz Wasserwirtschaft 2016, 165 ff.
- Münch, Ingo/Kunig, Philip, GG, 6. Aufl. 2012
- Oldiges, Martin (Hrsg.), Aktuelle Probleme des Gewässerschutz- und Abwasserrechts, 1998
- Ollig, Monika/Grunow, Moritz, Die neue Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV), W+B 2015, 31 ff.
- Quecke, Albrecht/Schmid, Hansdieter/Menke, Ulrich/Rehak, Heinrich/Wahl, Andreas/Vinke, Harald/Blazek, Peter/Schaffarzik, Bert/Trommer, Friederike, Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen, 1993
- Ramsauer, Ulrich, Planfeststellung ohne Abwägung? – Die Rechtsprechung zur atomrechtlichen Planfeststellung in der Kritik, NVwZ 2008, 944 ff.
- Reinhardt, Michael, Reform der Wasserrahmenrichtlinie, NuR 2018, 289 ff.
- Reinhardt, Michael, Trial and Error: Die WHG-Novelle 2017 zum Hochwasserschutz, NVwZ 2017, 1585 ff.
- Reinhardt, Michael, Verschlechterung des Zustands eines Oberflächengewässers – Wesservertiefung, NVwZ 2015, 1046 ff.
- Richter, Ina, Die Kostenbeteiligung der Straßenbulasträger bei Mitbenutzung von Abwasseranlagen zur Straßenentwässerung – Aktueller Stand der Rechtsprechung in Sachsen unter Berücksichtigung der Rechtsprechung anderer Bundesländer zur Wirksamkeit von OD-Vereinbarungen, SächsVBl 2016, 245 ff.
- Richter, Ina, Zweckverbandsrecht im Freistaat Sachsen, 2012
- Rolfen, Michael, Das neue Wasserhaushaltsgesetz, NuR 2009, 765 ff.
- Rolsboven, Michael, Wer zuerst kommt, mahlt zuerst? – Zum Prioritätsprinzip bei konkurrierenden Genehmigungsanträgen, NVwZ 2006, 516 ff.

- Säcker, Franz Jürgen/Rixecker, Roland/Oetker, Hartmut/Limberg, Bettina* (Hrsg.), Münchener Kommentar zum BGB, 7. Aufl. 2015
- Sachs, Michael*, GG, 8. Aufl. 2018
- Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie*, Dezentraler Hochwasserschutz im ländlichen Raum, 2013
- Sächsischer Städte und Gemeindefesttag*, Satzungsmuster des Sächsischen Städte- und Gemeindefesttags für eine Gewässerunterhaltungssatzung, Sachsenlandkurier 2011, 112 ff.
- Sächsischer Städte- und Gemeindefesttag/Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft* (Hrsg.), Satzungsmuster Wasserwehrsatzung, Sachsenlandkurier 2006
- Sächsische Staatskanzlei* (Hrsg.), Bericht der Unabhängigen Kommission der Sächsischen Staatsregierung zur Flutkatastrophe 2002, Dresden 2002
- Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft/Sächsisches Staatsministeriums des Innern* (Hrsg.), Bautätigkeit in Überschwemmungsgebieten – Gemeinsame Handlungsempfehlung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft und des Sächsischen Staatsministeriums des Innern, Dresden 2011
- Scheier, Michael*, (Be-)Stellung des Gewässerschutzbeauftragten – Alte Regelungen im neuen Gewand?, W+B 2013, 29 ff.
- Schieferdecker, Bernd*, Die Verschlechterung des ökologischen Zustands nach dem Urteil des EuGH zur Weservertiefung, W+B 2016, 7 ff.
- Schmidt-Bleibtreu, Bruno/Hofmann, Hans/Henneke, Hans-Günter*, GG, 14. Aufl. 2017
- Schönke, Adolf/Schröder, Horst*, StGB, 29. Aufl. 2014
- Schüren, Jonas/Kramer, Malte*, EUGH-Entscheidung zum UmwRG: Das Aus für materielle Präklusion und traditionelle Verfahrensfehlerfolgenlehre?, ZUR 2016, 400 ff.
- Schwabe, Jürgen*, Die Voraussetzungen der wasserrechtlichen Untersagungsverfügung, NJW 1978, 2313 ff.
- Seeliger, Per/Wrede, Sabine*, Zum neuen Wasserhaushaltsgesetz, NuR 2009, 679 ff.
- Sieder, Frank/Zeitler, Herbert/Dahme, Heinz/Knopp, Günther-Michael*, Wasserhaushaltsgesetz, Abwasserabgabengesetz: WHG, 51. Aufl. 2017
- Sieder, Frank/Zeitler, Herbert*, Bayerisches Wassergesetz, 35. Ergänzungslieferung Mai 2015
- Siegel, Thorsten*, Die Präklusion in europäisierten Verwaltungsrecht, NVwZ 2016, 337 ff.
- Sodan, Helge/Ziekow, Jan*, VwGO, 4. Aufl. 2014
- Spannowski, Willy/Uechtritz, Michael*, BeckOK BauGB, 37. Edition, Stand 1.10.2015
- Spannowski, Willy/Runkel, Peter/Goppel, Konrad*, Raumordnungsgesetz, 2010
- Spieß, Wolf Friedrich*, Wasserrechtliches Planfeststellungsverfahren und bergrechtlicher Abschlussbetriebsplan bei der Flutung von Tagebaurestlöchern, ZUR 2001, 66 ff.
- Stackelberg, Felix*, Abweichungsgesetzgebung der Länder im Naturschutzrecht, 2012
- Steinberg, Rudolf/Wickel, Martin/Müller, Henrik*, Fachplanung, 4. Aufl. 2012
- Stelkens, Paul/Bonk, Heinz Joachim/Sachs, Michael*, VwVfG, 9. Aufl. 2018
- Stortz, Heinz*, Anmerkung zum Urteil des BVerwG v. 10.2.1978, ZfW 1978, 375 ff.
- v. Mangoldt, Hermann/Klein, Friedrich/Starck, Christian*, GG, 7. Aufl. 2018
- Voßkuhle, Andreas*, Behördliche Betretungs- und Nachschaurechte, DVBl 1994, 611 ff.
- Wagner, Jörg*, Wenn das Wetter verrückt spielt – Vorsorge vor Hochwasser und Starkregen aus Sicht des Bundes, UPR 2016, 361 ff.
- Waldbhoff, Christian*, Wasserentnahmeentgelte und Braunkohlebergbau, DVBl 2011, 653 ff.
- Zeppernick, Volker/Habel, Wolfgang*, Das Sächsische Wasserrecht, 4. Aufl. 2004





# Teil 1 Allgemeine Bestimmungen

## § 1 Anwendungsbereich und Geltungsbereich (zu § 2 WHG)

(1) Dieses Gesetz gilt für die in § 2 Abs. 1 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz – WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. April 2013 (BGBl. I S. 734) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, bezeichneten Gewässer und für das nicht aus Quellen wild abfließende Wasser.

(2) Die für Gewässer geltenden Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes und dieses Gesetzes sind nicht anzuwenden auf

1. Gräben, die ausschließlich ein Grundstück eines einzigen Eigentümers bewässern oder entwässern,
2. Straßenseitengräben und Entwässerungsanlagen als Bestandteile von Straßen sowie Entwässerungsanlagen von sonstigen Verkehrsbauwerken,
3. Grundstücke, die zur Fischzucht oder Fischhaltung oder zu anderen nicht wasserwirtschaftlichen Zwecken mit Wasser bespannt werden und mit einem Gewässer nicht oder nur künstlich verbunden sind, und
4. kleine Fließgewässer bis zu einer Länge von 500 m von der Quelle bis zur Mündung.

Das gilt nur für Gewässer von wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung. Die §§ 89 und 90 WHG bleiben unberührt.

(3) Die Vorschriften dieses Gesetzes gelten in Ergänzung oder Abweichung des Wasserhaushaltsgesetzes in der jeweils maßgebenden Fassung.

### Übersicht

|  | Rn.   |
|--|-------|
| I. Verhältnis zum WHG .....  | 1     |
| II. Die Vorschrift im Einzelnen .....  | 2–40  |
| 1. Entstehungsgeschichte .....   | 2     |
| 2. Allgemeines .....   | 3     |
| 3. Anwendungsbereich (Abs. 1) .....  | 4–19  |
| a) Grundsatz .....   | 4–6   |
| b) Gewässerbegriff, Gewässereigenschaft und Ende der Gewässereigenschaft ..... | 7–13  |
| c) Aus Quellen wild abfließendes Wasser .....                                  | 14–17 |
| d) Grundwasser .....   | 18    |
| e) Nicht aus Quellen wild abfließendes Wasser .....                            | 19    |
| 4. Von der Anwendung des WHG und SächsWG ausgenommene Gewässer (Abs. 2) .....  | 20–30 |
| a) Allgemeines .....   | 20–24 |
| b) Grundstücksbe- und Entwässerungsgräben .....                                | 25    |
| c) Straßenseitengräben u. ä .....  | 26    |
| d) Fischzuchtgewässer u. ä .....   | 27    |
| e) Kleine Fließgewässer .....  | 28–30 |
| 5. Verhältnis Landes- und Bundesrecht (Abs. 3) .....                           | 31–40 |

### I. Verhältnis zum WHG

Die Vorschrift ergänzt § 2 WHG sowohl hinsichtlich dessen Abs. 1, als auch durch Gebrauch machen von der Länderöffnungsklausel des Abs. 2. Nicht zu-

letzten enthält die Regelung mit Abs. 3 die vor die Klammer gezogene grundsätzliche Vorschrift zum Zusammenspiel von WHG und SächsWG in Folge der im Zuge der Föderalismusreform geänderten Gesetzgebungskompetenz im Bereich des Wasserrechts.

## II. Die Vorschrift im Einzelnen

### 1. Entstehungsgeschichte

- 2 Die Vorschrift steht in der Tradition ihrer Vorgängervorschriften seit dem ersten Sächsischen Wassergesetz von 1993 (SächsWG 1993) nach der Wiedervereinigung im Jahre 1990. Grundsätzlich ist anzumerken, dass das neue sächsische Wasserrecht (SächsWG 1993) entstehungsgeschichtlich im Wesentlichen auf drei Säulen beruht. So hat sowohl das (Ur-) SächsWG 1909, aber auch einzelne Vorschriften aus dem DDR-Recht und nicht zuletzt ganz überwiegend das Wassergesetz des nach der Wiedervereinigung den Verwaltungsaufbau unterstützenden Partnerlandes, Baden-Württemberg, Pate gestanden. Da ein nicht unwesentlicher Teil der Vorschriften bis heute ganz oder teilweise, auch in modifizierter Form, fort gilt, kann durchaus zur Auslegung der Vorschriften auf das historische, sprich damals geltende baden-württembergische Wasserrecht und die dazu vorhandene Literatur vor allem aber auf die ergangene Rechtsprechung des VGH Baden-Württemberg zurückgegriffen werden. Im Übrigen entspricht die Vorschrift des § 1 im Wesentlichen der Vorgängerregelung des § 1a SächsWG 2010.

### 2. Allgemeines

- 3 § 1 Abs. 1 bestimmt zunächst den Anwendungs- und Geltungsbereich des SächsWG. Die Begriffe Anwendungs- und Geltungsbereich werden synonym gebraucht und beschreiben allgemein, auf welche Gewässer, mit Ausnahme der nach Abs. 2 ausgenommenen, das SächsWG Anwendung findet. Mit § 1 Abs. 2 wird von der Länderöffnungsklausel des § 2 Abs. 2 WHG Gebrauch gemacht, nach der die Länder kleine Gewässer von wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung aus dem Geltungsbereich des WHG ausnehmen können. § 1 Abs. 3 beschreibt vor die Klammer gezogen das Verhältnis zwischen WHG und Landeswasserrecht nach der Föderalismusreform 2006<sup>1</sup>, in deren Zuge der verfassungsändernde Bundesgesetzgeber die Rahmengesetzgebung des Art. 75 GG abgeschafft hat und die bisher in diesem Kompetenztitel verankerte Rechtsmaterie des Wasserhaushalts als konkurrierende Gesetzgebung in Form der Abweichungsgesetzgebung nach Art. 74 Abs. 1 Nr. 32 GG i. V. m. Art. 72 Abs. 3 GG ausgestaltet hat.

### 3. Anwendungsbereich (Abs. 1)

- 4 a) **Grundsatz.** Um den Wasserhaushalt mit Mitteln des Wasserwirtschaftsrechts beeinflussen, d. h. bewirtschaften<sup>2</sup>, zu können, muss zunächst der sachliche

1 Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes v. 28.8.2006, BGBl I S. 2034.

2 Zur grds. Zulässigkeit den Wasserhaushalt wegen seiner herausragenden Bedeutung für das Gemeinwohl einer vom Eigentum getrennten öffentlich-rechtlichen Benutzungsordnung und damit einer staatlichen Bewirtschaftung zu unterstellen s. BVerfG v. 15.7.1981 – 1 BvL 77/78 – Nassaukiesungs-Beschluss, Jurion, insbes. Rn. 97 ff., 144 ff.

Anwendungs- und Geltungsbereich abgesteckt werden. Sinn und Zweck des Abs. 1 ist es, diesen sachlichen Anwendungs- und Geltungsbereich des SächsWG insoweit zu bestimmen. Eine **eigenständige landesrechtliche Bestimmung des Anwendungs- und Geltungsbereichs ist erforderlich**, da § 2 Abs. 1 WHG nur den Anwendungsbereich des WHG bestimmt, soweit es dort heißt „Dieses Gesetz gilt...“. Der Landesgesetzgeber war daher zunächst aufgerufen, zu bestimmen für welche Teile des Wasserhaushaltes das SächsWG als Landesrecht zur Anwendung kommen soll. Im Gegensatz zu den Vorgängerregelungen, zuletzt § 1a SächsWG 2010, hat der Gesetzgeber **mit Ausnahme der beibehaltenen speziellen Regelung zu „nicht aus Quellen wild abfließendem Wasser“** darauf verzichtet, die Teile des Wasserhaushalts zu benennen und stattdessen **auf den Anwendungsbereich des § 2 Abs. 1 WHG verwiesen**. Damit unterliegen zunächst die Gewässer, wie sie in § 2 Abs. 1 WHG benannt und in § 3 WHG definiert sind, auch den Regelungen des sächsischen Wasserrechts.

Es ist an dieser Stelle darauf hinzuweisen, dass **weder das WHG noch das sächsische Wasserrecht den kompletten (natürlichen) Wasserhaushalt i. S. d. kompetenzrechtlichen Regelung des Art. 74 Abs. 1 Nr. 32 GG erfassen**. Wasserhaushalt i. S. d. GG ist mehr. Wasserhaushalt ist danach in hydrologischem Sinne zu verstehen und erfasst das im gesamten Wasserkreislauf der Natur vorhandene Wasser über, auf und unter der (Land)Oberfläche der Erde, sowohl hinsichtlich seiner Erscheinungsformen, Zirkulation und Verteilungen in Raum und Zeit, wie auch bezüglich seiner physikalischen, chemischen und biologischen Eigenschaften sowie seiner Interaktionen mit der Umwelt, einschließlich der Beziehungen zu Lebewesen<sup>3</sup>.

Dass das WHG und das SächsWG nicht den kompletten Wasserhaushalt in ihren jeweiligen Anwendungs- und Geltungsbereich mit einbeziehen, mögen **zwei Beispiele** verdeutlichen. So bezieht das WHG entgegen dem SächsWG das unstreitig zum Wasserhaushalt gehörende „nicht aus Quellen wildabfließende Wasser“ gerade nicht generell in seinen Anwendungsbereich mit ein, sondern nur Einzelfallbezogen nach Maßgabe ausdrücklicher Bestimmungen<sup>4</sup>, wie z. B. in § 37 Abs. 4 WHG.

Weder WHG, noch SächsWG beziehen das sog. „atmosphärische Wasser“ – Stichwort: Hagelfliegerei – in ihren Anwendungs- und Geltungsbereich mit ein. Die Frage der Einbeziehung des „atmosphärischen Wassers“ in den Anwendungsbereich des WHG wurde im Zuge der Novelle zum WHG 2009 ernsthaft und intensiv, gerade mit Blick auf die Hagelfliegerei – hier werden Hagelwolken mit Silberjodid beschossen, um den Hagel zu verhindern – diskutiert.

Allerdings wird mit den Gewässern, einschließlich ihrer Teile, wie sie in § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 WHG benannt sind und die auch für den Anwendungs- und Geltungsbereich des SächsWG gelten, der überwiegende Teil des oben beschriebenen (Gesamt)Wasserhaushalts erfasst.

Die **Verweisung auf die Vorschrift des § 2 Abs. 1 WHG** ist als **dynamische Verweisung** ausgestaltet, so dass sich, wenn sich der Gewässerbegriff des WHG

3 S. DIN 4049 Teil 1.

4 S. auch *Czychowski/Reinhardt* WHG § 3 Rn. 36.

ändert, auch automatisch der Gewässerbegriff und in Folge der Anwendungs- und Geltungsbereich des SächsWG ändert. Durch diese **Regelungstechnik** wird **sichergestellt**, dass für alle Gewässer, die dem WHG unterfallen, auch das SächsWG Anwendung findet. I.Ü. stellt die Regelung sicher, dass **Bundesrecht**, das in Bundesrecht transformierte **EU-Recht** und das **Landesrecht** hinsichtlich des Gewässerbegriffs grds. **im Gleichklang stehen**. Ein **weiterer Vorteil** besteht darin, dass zur **Auslegung** des Gewässerbegriffs grds. **und** des sich daraus ergebenden **Anwendungs- und Geltungsbereichs** nicht nur auf umfangreiche Literatur, einschließlich Kommentarliteratur zum WHG, zurückgegriffen werden kann, sondern **letztlich** die Auslegungs- und Deutungshoheit für die Begrifflichkeiten und damit den Anwendungs- und Geltungsbereich, auch für das SächsWG, in letzter Instanz **beim BVerwG liegt**.

- 7 b) Gewässerbegriff, Gewässereigenschaft und Ende der Gewässereigenschaft.** Der Frage nach dem Gewässerbegriff, den Gewässereigenschaften und wann diese enden, kommt grundsätzliche Bedeutung zu, da das **WHG** und das **SächsWG überhaupt nur zur Anwendung** kommen, soweit es sich um ein **Gewässer im Sinne der Vorschriften** handelt, weil nur dann eine Steuerung des Wassers nach Menge und Güte mit den im Wasserrecht vorgesehenen Instrumentarium möglich ist.

Der (Ober)Begriff „Gewässer“ wird weder im WHG noch im SächsWG definiert, sondern vorausgesetzt. Das **WHG 2010**, auf das das SächsWG verweist, **definiert** in § 3 Nr. 1 bis Nr. 5 WHG 2010 **ausschließlich bestimmte Teilbegrifflichkeiten**, wie „oberirdische Gewässer“, „Küstengewässer“, „Grundwasser“ „künstliche Gewässer“ und „erheblich veränderte Gewässer“, nicht jedoch den Begriff des „Gewässers“ selbst.

Unter den Begriff „Gewässer“ fallen nach h. M. ganz allgemein die Teile der Erdoberfläche, die aufgrund ihrer natürlichen Beschaffenheit oder durch künstliche Vorrichtungen nicht nur einmalig oder bei ganz außergewöhnlichen Witterungslagen wiederkehrend vorübergehend mit Wasser bedeckt sind. Charakteristisches Merkmal für die Gewässer und damit ihre Eigenschaft ist, dass sie in den natürlichen Wasserkreislauf – Versickerung, Verdunstung, Gebietsentwässerung, einschließlich Aufnahme von Regenwasser, Verbindung mit dem Grundwasser – eingebunden sind, Verbindung zur Ökologie haben und insofern auch (zumindest noch) Teil des natürlichen (Gesamt)Wasserhaushalts sind<sup>5</sup>.

- 8 Die Gewässereigenschaft endet oder ist zu verneinen**, wenn das **Wasser** so aus dem natürlichen **Wasserkreislauf abgesondert ist und bleibt**, dass es an den vorbeschriebenen Gewässerfunktionen keinen Anteil mehr hat, d. h. den unmittelbaren Zusammenhang mit dem natürlichen Wasserhaushalt verloren hat, mithin in diesen nicht mehr eingebunden ist. Andererseits hebt nicht jede Einschränkung der Gewässerfunktion die Gewässereigenschaft auf. Es bedarf vielmehr einer wertenden Betrachtung, ob die Verbindung zum natürlichen Wasserhaushalt so unterbrochen ist, dass mit ihr eine Absonderung vom natürlichen Wasserhaushalt einhergeht. Inhaltlich ist danach zu fragen, ob die natürliche Gewässerfunktion noch

<sup>5</sup> S. statt vieler *Czycowski/Reinhardt* WHG § 2 Rn. 6, 7 m. w. N.

dominiert oder aufgrund des Umfangs oder der Art der Einschränkung überwiegend verloren gegangen ist.<sup>6</sup> Im Orientierungssatz zur Entscheidung des BVerwG zu einer Bachverrohrung wird das Gericht noch deutlicher, in dem es formuliert „das Wasserhaushaltsgesetz verwehrt es, einem Gewässer, das die in § 1 WHG genannten Merkmale aufweist, die Gewässereigenschaft abzusprechen“<sup>7</sup>. Daraus folgt, dass eine Wasserführung erst dann aus dem wasserrechtlichen Regelungsregime entlassen werden kann und darf, wenn sie mit den Instrumenten des Wasserrechts nicht mehr nach Menge und Güte bewirtschaftbar ist, bis dahin ist das Gewässer weiterhin schutzwürdig und schutzbedürftig i. S. d. Wasserrechts.

**Normativer Anknüpfungspunkt** zur Beantwortung der Frage, ob die **Gewässereigenschaft** im Falle eines „oberirdischen Gewässers“ zu bejahen ist, ist zunächst das „**Vorliegen eines Gewässerbettes**“. Einer Quelle bedarf es, wie sich aus der „oder-Verknüpfung“ ergibt nicht.

**Ausgehend vom allgemeinen Sprachgebrauch** ist unter einem **Gewässerbett** eine äußerlich erkennbare natürliche oder künstliche Begrenzung des Wassers in einer Eintiefung (Gerinne) an der Erdoberfläche zu verstehen, die bei objektiver Betrachtung nach ihrem äußeren Erscheinungsbild geeignet und bestimmt ist – wenn auch nicht ausschließlich – das in der Natur vorkommende Wasser zu sammeln oder abzuleiten<sup>8</sup>.

Auf die Frage, ob das **Gewässerbett natürlich oder künstlich** ist, kommt es, wie sich bereits aus der ausdrücklichen Bezeichnung des künstlichen Gewässers als von Menschen geschaffene oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer ergibt, **nicht an**. Allein ein künstliches Gewässerbett, sei es auch zum Grundwasser hin abgedichtet – künstliches Gerinne – hebt die Gewässereigenschaft noch nicht auf, wenn das Gewässer im Übrigen noch in den natürlichen Wasserkreislauf durch Aufnahme von zufließendem Oberflächenwasser, Verdunstung etc. eingebunden ist – so auch ausdrücklich für das sächsische Wasserrecht § 2 Abs. 1 Satz 2. Im Übrigen ist seit jeher anerkannt, dass ein oberirdisches **Gewässer seine Gewässereigenschaft nicht** schon deshalb **verliert**, weil und soweit es an einzelnen Stellen, etwa in Felsdurchlässen, oder -höhlungen, in Röhren, Tunneln oder Dükern unterirdisch verläuft.<sup>9</sup>

Die Gewässereigenschaft geht auch nicht dadurch verloren, dass einem natürlichen Gewässer durch eine (z. B. bergmännische) Grundwasserabsenkung seine Quelle und/oder die Grundwasser Verbindung ganz oder teilweise verlorengelt und zum Ausgleich dieser Verluste das Gewässer mit Fremdwasser durch den Verursacher geflutet wird, wenn das Gewässer im Übrigen noch in den natürlichen Wasserkreislauf eingebunden ist, wie durch Teilnahme an der Gebietsentwässerung. Für die Gewässereigenschaft kommt es dabei nicht darauf an, ob

6 BVerwG 15.6.2005 – 9 C 8.04 – www.bundesverwaltungsgericht.de, zuletzt BVerwG 27.1.2011 – 7 C 3.10 – jurion Rn. 16 u. 18 unter Aufgabe der Rechtsprechung BVerwG 31.10.1975 – IV C 43.73 – jurion.

7 BVerwG 29.1.1996 – 4 B 5/96 – juris.

8 St. Rspr. BVerwG 31.10.1975 – IV C 43.73 – jurion, Rn. 27 ff. zuletzt BVerwG 27.1.2011 – 7 C 3.10 – jurion Rn. 17 und *Czychowski/Reinhardt* WHG § 3 Rn. 11 jeweils unter Bezugnahme auf die DIN 4049 Teil 1.

9 St. Rspr. BVerwG 31.10.1975 – IV C 43.73 – jurion Rn. 28, zuletzt BVerwG 27.1.2011 – 7 C 3.10 – jurion Rn. 17.